

Mitteilungen

des Germanischen
Nationalmuseums

Neue Publikationen

Von deutscher Not zu höfischer Pracht. 1648 – 1701. Hrsg. v. G. Ulrich Großmann unter Mitarbeit von Franziska Bachner und Doris Gerstl. DuMont Buchverlag, Köln 1998

Schiefe Bilder. Die Zimmernsche Anamorphose und andere Augenspiele aus den Sammlungen des Germanischen Nationalmuseums. Ausstellungskatalog hrsg. von G. Ulrich Großmann, Katalog: Thomas Eser, Nürnberg, 1998

Internationale Sprachen der Kunst. Gemälde, Zeichnungen und Skulpturen der Klassischen Moderne aus der Sammlung Hoh. Katalog zur 2000 im Germanischen Nationalmuseum gezeigten Wanderausstellung. Bearbeitet von Ursula Peters. Hatje/Cantz, Ostfildern 1998

1848: Das Europa der Bilder, Band 1: Der Vóker Frühling. In Kooperation mit der Stadt Turin, dem Musée national suisse in Prangins und dem Germanischen Nationalmuseum, Nürnberg, hrsg. von der Assemblée nationale, Paris

1848: Das Europa der Bilder, Band 2: Michels März. Bearbeitet von Yasmin Doosry und Rainer Schoch u. a., Nürnberg 1998

musica instrumentalis. Zeitschrift für Organologie. Ausgabe 1, hrsg. vom Germanischen Nationalmuseum, G. Ulrich Großmann, Redaktion: Frank P. Bär, Verlag des Germanischen Nationalmuseums, Nürnberg 1998

Der Stuhl. Ein Rundgang durch das Germanische Nationalmuseum. Bearbeitet von Karin Ecker, Ruth Negenandack u. a., Nürnberg 1998

Veranstaltungen

der Museen und Ausstellungsinstitute
im Oktober 1998 in Nürnberg

Germanisches Nationalmuseum

Sonderausstellungen

19.06.1998 – 04.10.1998

Schiefe Bilder. Die Zimmernsche Anamorphose und andere Augenspiele aus den Sammlungen des Germanischen Nationalmuseums

08.10.1998 – 10.01.99

1848. Das Europa der Bilder

Führungen für Einzelbesucher zum Kennenlernen des Museums

Di – Sa 10.30 und 15 Uhr

So 15 Uhr

Gruppenführungen durch das Museum

deutsch, englisch, französisch, italienisch, spanisch, tschechisch nach Vereinbarung;

Anmeldung/Information im KpZ II

Führungen in der Sonderausstellung 1848. Das Europa der Bilder

Regelführungen

So 11.30 und 14.30 Uhr

Sa 14.30 Uhr

Mi 18.30 Uhr

Führungskarte DM 4,- erforderlich

Sonntags- und Mittwochsführungen

11.10.1998 11 Uhr

14.10.1998 19 Uhr

Dr. Rainer Schoch

Sonntags- und Abendführungen für Einzelbesucher

04.10.1998 11 Uhr

Dr. Doris Gerstl

Das Chörlein des Pfarrhofs von St. Sebald um 1370

04.10.1998 14 Uhr

Gisela Parchmann

Führung Sammlung Vor- und Frühgeschichte

07.10.1998 18 Uhr

Dr. Doris Gerstl

Das Chörlein des Pfarrhofs von St. Sebald um 1370

07.10.1998 18 Uhr

Gisela Parchmann

Führung Sammlung Expressionismus und Sachlichkeit

18.10.1998

TAG DER OFFENEN TÜR
OPEN HOUSE GNM

18.10.1998 11 Uhr

Dr. Renate Eikelmann

Mittelalterliches Kunsthandwerk. Einzelschicksale auf dem Weg ins Museum

18.10.1998 14 Uhr

Willi Kromarek

Führung Sammlung Wissenschaftliche Instrumente

21.10.1998 19 Uhr

Dr. Renate Eikelmann

Mittelalterliches Kunsthandwerk. Einzelschicksale auf dem Weg ins Museum

25.10.1998 11 Uhr

Dr. Arnulf von Ulmann

Restaurierungskunst – Zur Restaurierungsgeschichte am GNM

25.10.1998 14 Uhr

Willi Kromarek

Führung Sammlung Kunsthandwerk/LGA

28.10.1998 19 Uhr

Dr. Arnulf von Ulmann

Restaurierungskunst – Zur Restaurierungsgeschichte am GNM

Guided Tours in English

General Tour

04 Oct 1998, 2 p.m.

Judy Wrede

Highlights of the Germanisches Nationalmuseum

Open House

18 Oct 1998, 2 p.m.

An all-day special program

10-Uhr-Gespräch vor einem Kunstwerk

07.10.1998 10.15 Uhr

Dr. Sigrild Ballreich-Werner

Ein Nürnberger Ofen aus dem Hause Hauptmarkt 11 aus dem 17. Jahrhundert

14.10.1998 10.15 Uhr

Gisela Parchmann

Johann M. Bretschneider, Die Gemäldesammlung des Schlosses zu Prag, 1702

28.10.1998 10.15 Uhr

Gisela Parchmann

Jochen Gerz, Walter at the helm of beauty (Keeping in mind), 1993, Fotografie, mixed media

Gespräche/Aktionen für Kinder (ab 4 Jahren) und ihre Eltern

jeweils von 10.30 – ca. 12.30 Uhr
Kostenbeitrag pro Kind DM 2,-
zuzüglich zum ermäßigten Eintritt.
Max. 25 Kinder pro Gruppe

04.10.1998

Anja Ferner
Wer hat schon mal mit einer Marmor gemalt? Ich möchte es mit Euch ausprobieren. Wohin die Marmor rollt, hinterläßt sie eine Farbspur. Es entstehen bewegte Bilder, wie wir sie auch von Künstlern des 20. Jahrhunderts kennenlernen werden.

Materialkosten DM 1,-

04.10.1998

Doris Lautenbacher
»Vom mutigen Ritter Kunibert«
Wir sehen uns die Ritter- und Waffenabteilung an und fertigen einen eigenen Ritterschild.

11.10.1998

Gabriele Harrasowitz
Wir erwecken eine Hausmadonna von Veit Stoß zum Leben. Betrachten, nachstellen, malen

2 Stunden

18.10.1998

Jutta Gschwendtner
Ein farbiges Bild ohne Pinsel! Geht das überhaupt? Ein moderner Künstler hat sich darüber Gedanken gemacht und statt Pinsel und Farbe bunte Stoffe verwendet. Nach der Betrachtung werdet Ihr sicherlich Lust haben, ein eigenes Stoffbild zu gestalten.

Materialkosten DM 1,-

für Kinder ab 6 Jahren

25.10.1998

Jutta Gschwendtner
Vom Leben und seiner Vergänglichkeit Ein mittelalterlicher Meister hat dazu ein Bild gemalt. Das wollen wir anschauen, darüber sprechen und das Thema selbst malerisch bearbeiten.

Materialkosten DM 1,-

für Kinder ab 6 Jahren

Kurs für Erwachsene

10.10.1998 14–16 Uhr

11.10.1998 14–16 Uhr

17.10.1998 14–16 Uhr

Dagmar Hinke
»B« wie »Brücke«, »B« wie Buch oder vom Wert des »Nutzlösen«
Ausgehend von einem Bild von Ernst Ludwig Kirchner werden wir ein individuelles ästhetisches Buch aus selbstgeschöpften Papieren gestalten. Dabei wollen wir Servietten als Ausgangsmaterial »keinen Korb geben«, so daß durch das Schöpfen unterschiedlichster Papiere ein Farben- und Formenbüchlein entsteht.
max. 16 Personen
Kursgebühr DM 25,-
Materialkosten DM 5,-
Anmeldung – nur telefonisch oder persönlich – im KPZ II

Unterricht für Schulklassen und Jugendgruppen auf Abfu

Anmeldung/Information im KPZ I

Kindermalstunden im GMM

So 10 – 11.30 Uhr

04., 11., 18., 24.10.1998

Kostenbeitrag pro Kind DM 2,-
für Kinder ab 4 Jahren

Kooperationsprojekt KUNST

Kursgebühr für Oktober (4x) DM 10,-
Anmeldung im KPZ I

07., 14., 21., 28.10.1998

17 – 18.30 Uhr, Kurs A

18.45 – 20.15 Uhr, Kurs B

Aktzeichnen

für Schüler ab Klasse 11 und

Mitglieder der Werkbund-

Werkstatt, Nürnberg.

Das Modell-Honorar wird zusätzlich auf alle Beteiligten umgelegt.

Veranstaltungen in der Kartäuserkirche

musica antiqua

21.10.1998, 20 Uhr

Oboensonaten des Hochbarock

Werke von S.L. Weiss, G.F. Händel,

G.P. Telemann

Katharina Arfken – Oboe

Ensemble »Il Basso«:

Joachim Held – Laute, Carsten Lohff –

Cembalo, Gerhart Darmstadt –

Violoncello

Kunsthalle Nürnberg

Ausstellung

15.10.1998 – 06.12.1998

»LAWRENCE WEINER. WRITTEN ON THE WIND – AUF DEN WIND GESCHRIBEN«

Führungen in der Ausstellung

21.10.1998 18 Uhr

Dr. Eva Meyer-Hermann

25.10.1998 11 Uhr

Karla Görner Schipp

28.10.1998 18 Uhr

Dr. Michaela Unterdörfer

Institut für moderne Kunst

in der SchmidtBank-Galerie
(in Kooperation mit dem Kunsthaus)

Ausstellung

18.09.1998 – 29.10.1998

François Morellet

Kunsthaus

Ausstellungen

18.09.1998 – 29.10.1998

Zeichnung und Raum (III) – Poesien

Teilnehmende Künstler:

François Morellet (zeitgleich in der

SchmidtBank-Galerie), Gerhard Mayer,

Rainer Thomas, Brigitte Pfaffenberger,

Hans Karl Kandel und Peter Dietz

Naturhistorisches Museum

Ausstellung

06.03.1998 – 01.11.1998

Schmuck der Kelten

Lichtbildvorträge

19.30 Uhr, Großer Saal

07.10.1998

Andreas Stützer: *Labradors Flechten-*

waldland – ein junger Urwald im

Nordosten Kanadas

08.10.1998

Hubert Blöcks: *Höhepunkte Perus*

14.10.1998

Christian Rießland: *Pflanzenkundliche*

Streifzüge in den Bergamasker Alpen

15.10.1998

Dr. Joachim Wahl: *Kampf, Kult und*

Bestattung? – Menschliche Skelettreste

in Erdwerken der Michelsberger Kultur

19.10.1998 15 Uhr

Werner Gerstmeier: *Südspanien –*

Eine Osterreise durch Andalusien und

Extremadura

21.10.1998

María Mauser: *Klassisches China – wo*

es am schönsten ist

22.10.1998

Prof. Dr. Helmut Keupp: *Neues aus dem Leben Ammoniten*

27.10.1998

Erich Hacker: *Schmetterlinge – Edelsteine der Luft*

28.10.1998

Dr. Dr. Manfred Lindner: *Die edomäischen »Adlernerster« in Südjudanien*

29.10.1998

Walter Klappacher, Dr. Karl Mais: *Höhle systeme in den nördlichen Kalkalpen – zum aktuellen Stand der Forschung und Dokumentation*

Museum für Post und Kommunikation im Verkehrsmuseum

Kinderpostamt

jeden Donnerstag 14 Uhr

Kinder spielen Post in einem (fast) originalen (Museums)Postamt für 4 – 8jährige in Begleitung eines Erwachsenen / Voranmeldung unter Telefon 230 88 0 erwünscht

Spielzeugmuseum

Ausstellung

26.05.1998 – 18.10.1998

Und das bin ich – Kinder und Leute auf alten Fotos. Ausstellung des KPZ im Spielzeugmuseum

Veranstaltungen in der Ausstellung

»Und das bin ich ...«

06.10.1998 – 16.10.1998

Pamela Engelhardt, Lioba Pilgram

»Das etwas andere Klassenfoto«

Aktion für 5. – 9. Klassen

Anmeldung im KPZ I

Führungen und Veranstaltungen

20. und 22.10.1998 14 – 16.30 Uhr

Sonderführung für Senioren

29.10.1998 9 Uhr und 10.30 Uhr

»Kasper kauft ein Haus«

Windsbacher Puppentheater Kaspari

30.10.1998 10 und 15 Uhr

Kinderkonzert mit Rainer G. Wenzel

Albrecht-Dürer-Haus

Führungen

04.10.1998 14.30 Uhr

15.10.1998 18.30 Uhr

Stadtarchiv


Pellerhaus, Egidienplatz 23

Ausstellung

06.07.1998 – 18.10.1998

Fotoschätze aus dem Stadtarchiv.

Die Sammlungen des Bild-, Film- und Tonarchivs im Stadtarchiv Nürnberg

Germanisches Nationalmuseum 

Eingang zu den Schausammlungen:
Kartäusergasse 1
Eingang Bibliothek,
Graphische Sammlung,
Archiv und Münzsammlung:
Kornmarkt 1, 90402 N
Telefon 13 31-0
Schausammlungen zur Kunst und Kultur des deutschsprachigen Raumes von 30.000 v. Chr. bis zur Gegenwart; Studiensammlungen; Gewerbemuseum der LGA: Kunsthandwerk, Kunstgewerbe und Design von der Antike bis ins 20. Jh. aus dem europäischen sowie vorder- und ost-asiatischen Kulturkreis

Sammlungen
Di – So 10 – 17 Uhr, Mi 10 – 21 Uhr
Mo geschlossen
Mi 18 – 21 Uhr freier Eintritt
Bibliothek
Präsenzbibliothek mit Ausleihe in den Lesesaal Di 9 – 17 Uhr, Mi und Do 9 – 20 Uhr (Sofortausleihe nur bis ca. 16.30 Uhr), Fr 9 – 16 Uhr
Mo, Sa, So und feiertags geschlossen
Graphische Sammlung,
Archiv und Münzsammlung
Di – Fr 9 – 16 Uhr
Mo, Sa, So, feiertags geschlossen

Info-Telefon

Fernsprechanfrage zu Sonderausstellungen und Öffnungszeiten
Telefon 13 31-284

KPZ · Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum der Museen in Nürnberg

Abteilung I (Schulen, Jugendliche)
Unterricht für Schulklassen und Jugendgruppen in den Nürnberger Museen und Sonderausstellungen, Seminare (Lehrerbildung und -fortbildung)
Anmeldung und Information:
Telefon 1331-241

Abteilung II
(Erwachsenenbildung, Familien):
Führungen für Gruppen und Einzelbesucher durch die Sammlungen und Sonderausstellungen. Sonderführungen für Kinder und ihre Eltern, Studenten, Senioren
Anmeldung und Information:
Telefon 13 31-238

LGA Landesgewerbeamt Bayern

Tillystraße 2, 90431 N
Telefon 655 42 34 oder 655 51 95
während der Ausstellung
Mo, Di, Fr 9 – 18 Uhr,
Mi, Do 9 – 20 Uhr, So 11 bis 15 Uhr

Staatsarchiv

Archivstraße 17, 90408 N
Telefon 93 51 9-0
Mo, Di, Do 8 – 16 Uhr
Mi 8 – 20 Uhr, Fr 8 – 13.30
Sa, So, feiertags geschlossen

**Albrecht Dürer Gesellschaft
Kunstverein Nürnberg**


Füll 12, 90403 N,
Telefon 24 15 62, Fax 24 15 63
Ältester Kunstverein Deutschlands; Ausstellungen, Publikationen und Editionen zur zeitgenössischen Kunst
Do – So 14 – 18 Uhr

Institut für moderne Kunst

Königstraße 51/II, 90402 N
Telefon 22 76 23
Informations- und Dokumentationszentrale für zeitgenössische Kunst, Archiv, Publikationen, Ausstellungen
Mo – Fr 9 – 12 und 13 – 16 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen
Ausstellungen in der
Schmidt Bank-Galerie
Lorenzer Platz 29, 90402 N
Mo – Mi 8.30 – 16 Uhr, Do 8.30 – 17.30 Uhr, Fr 8.30 – 15.30 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen

Artothek

Karl-Grillenberger-Straße 40/III
(im Kunsthaus)
90402 N, Telefon 20 92 00
Sammlung zeitgenössischer Kunst, Kunstverleih

Naturhistorisches Museum 

der Naturhistorischen Gesellschaft
Nürnberg e.V.
Gewerbemuseumsplatz 4, 90403 N
Telefon 22 79 70
Einheimische Vor- und Frühgeschichte, Geologie, Paläontologie, Archäologie Jordaniens, Völkerkunde, Höhlen- und Karstkunde
Mo – Fr 10 – 17 Uhr, So 13 – 17 Uhr
Sa, feiertags geschlossen

DBMuseum im Verkehrsmuseum


Lessingstraße 6, 90443 N
Telefon 219 24 28
Geschichte der Eisenbahn
Di – So 9 – 17 Uhr

Museum für Post und Kommunikation im Verkehrsmuseum

Lessingstraße 6, 90443 N
Telefon 230 88 85
Geschichte der Post und Telekommunikation
Di – So 9 – 17 Uhr

Kunsthaus

Karl-Grillenbergerstraße 40
90402 N, Telefon 20 31 10
Di, Do, Fr 11 – 18 Uhr, Mi 11 – 19 Uhr,
Sa, So 11 – 16 Uhr

Kunsthalle Nürnberg 

Lorenzer Straße 32, 90402 N
Telefon 231 28 53
Ausstellungen zeitgenössischer Kunst
Di, Do – So 10 – 17 Uhr,
Mi 10 – 20 Uhr, Mo geschlossen

Stadtarchiv

Egidienplatz 23, 90317 N
Telefon 231 27 70
Quellen zur Stadtgeschichte, vornehmlich 19. Jh.; Stadtchronik
Mo – Do 8.30 – 15.30 Uhr
Fr 8.30 – 12.30 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen
Pellerhaus
Mo – Mi 8 – 18 Uhr, Do 8 – 19 Uhr
Fr 8 – 16 Uhr, So 11 – 17 Uhr
Sa, feiertags geschlossen

Stadtbibliothek

Egidienplatz 23, 90317 N
Telefon 231 27 79
Ältere Bestände; Sammlungen: Handschriften und alte Drucke, Orts- und Landeskunde; Benutzerraum
Mo – Fr 10 – 12.30 Uhr
und 13.30 – 16 Uhr
Sa, So geschlossen

Katalog und Ausleihe
Mo, Di, Mi, Fr 10 – 12.30
und 13.30 – 15.30 Uhr
Do 10 – 12.30 und 13.30 – 19 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen
Lesesaal
Mo, Di, Mi 10 – 12.30
und 13.30 – 18 Uhr
Do 10 – 12.30 und 13.30 – 19 Uhr
Fr 10 – 12.30 und 13.30 – 15.30 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen
Ausstellung
Mo – Mi 8 – 18 Uhr, Do 8 – 19 Uhr
Fr 8 – 16 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen

Stadtbibliothek Zentralbibliothek


Gewerbemuseumsplatz 4
90317 N, Telefon 231 26 72
Neuere und neueste Bestände für Ausbildung, Studium, Beruf und Freizeit; Zeitungscfé
Mo, Di, Fr 11 – 18 Uhr
Do 11 – 19 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr
Mi, So, feiertags geschlossen

Museen der Stadt Nürnberg


Direktion (Tucherschloß)
Hirschelgasse 9–11, 90317 N
Telefon 231 5421

Albrecht-Dürer-Haus 

Albrecht-Dürer-Straße 39, 90317 N
Telefon 231 25 68
Original Grafiken. Dürerzeitlich rekonstruierte Küche und Wohnstübchen, funktionierende Druckwerkstatt. Mehrsprachige Multivisionsschau und Führungen per Kopfhörer.
Di – So 10 – 17 Uhr, Do 10 – 20 Uhr
Mo geschlossen

Stadtmuseum Fembohaus 


Burgstraße 15, 90317 N
Telefon 231 25 95
Haus derzeit wg. Umbau geschlossen.

Spielzeugmuseum der Stadt Nürnberg 

Patrizierhaus, Karlstraße 13–15
90403 N, Telefon 231 31 64
Verwaltung 231 32 60
Geschichte des Spielzeugs im Zusammenhang mit Nürnbergs Spielzeugtradition
Di – So 10 – 17 Uhr, Mi 10 – 21 Uhr
Mo geschlossen
Museumsführungen:
Mi 18 Uhr, Sa 14.30 Uhr, So 11 Uhr
Gruppenführungen:
Anmeldung Tel. 231 3164/3260

Centrum Industriekultur 


Äußere Sulzbacher Straße 62
90317 N, Telefon 231 3875/4672
Stadtgeschichte im Industriezeitalter
wg. Umbau voraussichtlich bis Mitte Oktober geschlossen.
Motoradmuseum Di – Do 10 – 13 Uhr,
So 14 – 17 Uhr geöffnet,
Mo, Fr, Sa geschlossen


Schulmuseum 

der Universität Erlangen-Nürnberg
im Museum Industriekultur
Äußere Sulzbacher Straße 62
90317 N, Telefon 231 3875
Historisches Schulhaus um 1910
Di – Do 10 – 13 Uhr, So 14 – 17 Uhr
geöffnet, Mo, Fr, Sa geschlossen

**Ehemaliges Reichsparteitagsgelände
Zeppelintribüne, 90317 N**

Telefon 86 98 97
Ausstellung »Faszination und Gewalt«
Saisonöffnung 12.05. – 31.10.1998
Di – So 10 – 18 Uhr, Mo geschlossen

 bei dieser Institution Aktionen / Führungen für Schulklassen durch KpZ I

 bei dieser Institution Führungen für Gruppen und Einzelbesucher durch KpZ II

